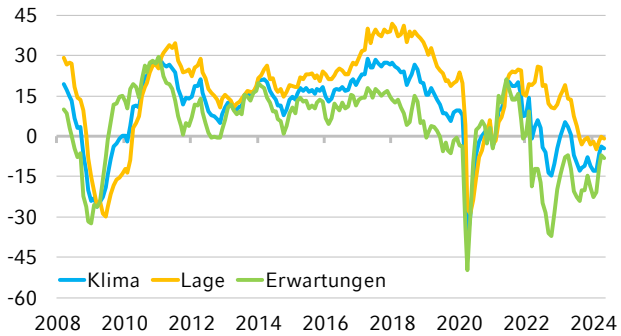


## Konjunkturerholung verliert an Tempo

Das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima ist im Mai leicht gesunken. Die Unternehmen zeigten sich weniger zufrieden mit der aktuellen Lage. Auch die Erwartungen trübten sich etwas ein nachdem sie in den Vormonaten stark gestiegen waren. Es ist zwar weiterhin von einem Konjunkturaufschwung auszugehen, die Dynamik bleibt allerdings gedämpft.

### NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt



Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

Das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima hat sich im Mai leicht um 0,8 Saldenpunkte auf -4,4 Punkte eingetrübt. Zuvor war der Indikator für die Konjunkturentwicklung in NRW zwei Mal in Folge merklich geklettert. Das jüngste Minus ging insbesondere auf die Erwartungen der Unternehmen an die nächsten Monate zurück, die sich um 1,1 Zähler auf -8,0 Saldenpunkte verschlechterten. Auch ihre aktuellen Geschäfte bewerteten die befragten Unternehmen etwas weniger gut. Der entsprechende Umfragewert sank um 0,5 Zähler auf -0,8 Punkte.

Die Stimmung hat sich im Mai in den einzelnen Branchen uneinheitlich entwickelt. Während es im Dienstleistungssektor abwärts ging, sendeten der Handel und das Verarbeitende Gewerbe weiterhin positive Signale. Unterm Strich ist nach heutigem Stand zwar weiterhin von einer einsetzenden Konjunkturerholung im Jahr 2024 auszugehen. Die **gebremste Dynamik** in der Entwicklung ist aber ein Hinweis darauf, dass der Weg zu einem spürbaren Aufschwung für die Unternehmen durchaus herausfordernd ist.

Im **Dienstleistungssektor** erfuhr der Indikator einen deutlichen Rückschlag. Dies war vor allem auf pessimistischere Geschäftserwartungen zurückzuführen. Die aktuelle Lage wurde nur leicht schlechter beurteilt. Besonders stark trübte sich die Stimmung im Gastgewerbe und in der Branche Verkehr und Lagerei ein. Einzig im Grundstücks- und Wohnungswesen hellte sich das Geschäftsklima dank solider Umsätze auf.

Im **Bauhauptgewerbe** in NRW hat sich das Geschäftsklima kaum verändert. Die Unternehmen zeigten sich unzufriedener mit den laufenden Geschäften. Zugleich nahm der Pessimismus im Hinblick auf das nächste halbe Jahr etwas ab. Für den Hochbau bleibt Auftragsmangel ein zentrales Problem. Im Tiefbau wiederum ist die Auftragsituation weiterhin zufriedenstellend.

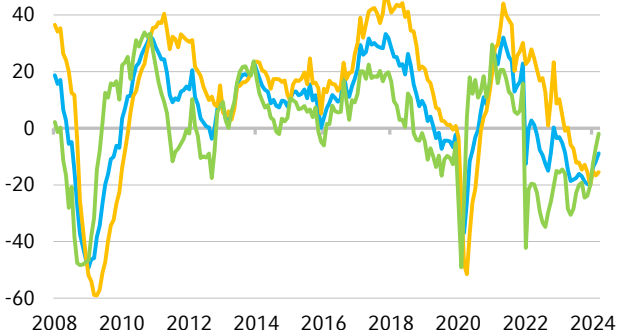
Im **Verarbeitenden Gewerbe** hat sich das Geschäftsklima zum dritten Mal in Folge verbessert. Die Firmen zeigten sich weniger unzufrieden mit den laufenden Geschäften. Auch der Ausblick auf die kommenden sechs Monate besserte sich etwas. Erstmals seit über einem Jahr rechnet eine Mehrzahl der Industriefirmen wieder mit einem Anstieg ihrer Exporte in den nächsten drei Monaten. Bei den einzelnen Industriebranchen ragt die Ernährungsindustrie mit einem sehr starken Stimmungsplus positiv hervor. Einen Dämpfer musste der Kraftwagenbau verkraften.

Im **Handel** zog das Geschäftsklima merklich an. Die Geschäftserwartungen verbesserten sich zwar deutlich, bleiben aber weiterhin von Skepsis geprägt. Auch die aktuelle Lage bewegte sich leicht nach oben. Die insgesamt positive Entwicklung war allerdings einzig durch den Großhandel getrieben. Im Einzelhandel trübte sich die Stimmung aufgrund unzureichender Umsätze etwas ein.

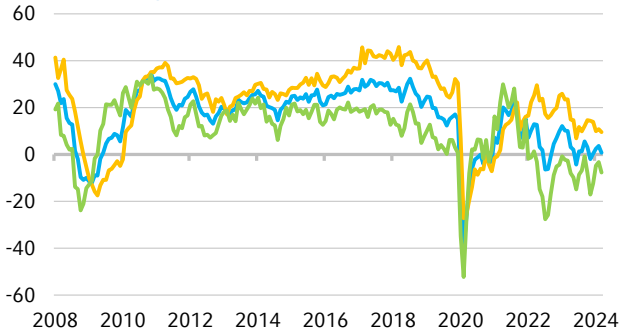
## Geschäftsklima nach Wirtschaftsbereich

Saldenwerte, saisonbereinigt

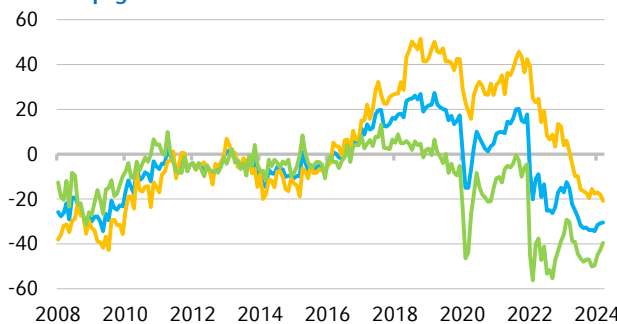
### Verarbeitendes Gewerbe



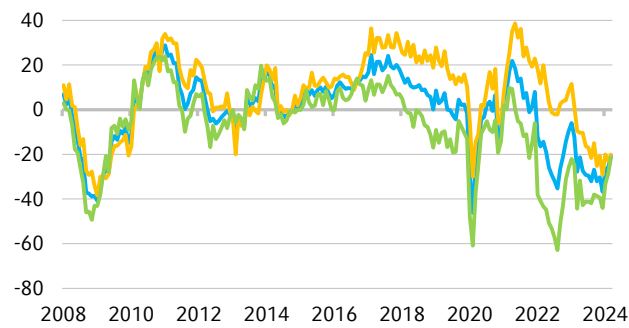
### Dienstleistungsbereiche



### Bauhauptgewerbe



### Handel



— Geschäftsklima — Geschäftslage — Geschäftserwartungen

Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

## NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt

Branche	Indikator	05/23	06/23	07/23	08/23	09/23	10/23	11/23	12/23	01/24	02/24	03/24	04/24	05/24
<b>Gesamtwirtschaft</b>	Klima	0,5	-7,0	-9,8	-12,9	-11,7	-10,9	-7,8	-11,2	-12,7	-12,9	-6,3	-3,6	-4,4
	Lage	13,8	7,5	3,9	-0,9	-2,9	-1,4	-0,5	-3,2	-2,1	-4,7	-1,7	-0,3	-0,8
	Erwartungen	-12,0	-20,4	-22,6	-24,2	-20,1	-19,9	-14,7	-18,8	-22,7	-20,9	-10,9	-6,9	-8,0
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	Klima	-8,6	-14,7	-18,7	-18,1	-17,5	-16,1	-16,9	-18,8	-19,7	-20,2	-13,8	-11,8	-8,9
<b>Dienstleistungsbereiche</b>	Klima	10,0	3,1	2,0	-4,3	1,3	1,3	5,6	3,1	-2,0	0,3	2,4	3,6	0,7
<b>Bauhauptgewerbe</b>	Klima	-15,1	-22,3	-25,1	-28,0	-31,8	-33,0	-32,8	-33,9	-33,7	-34,4	-31,6	-30,8	-30,4
<b>Handel</b>	Klima	-27,8	-21,3	-27,4	-29,2	-29,5	-32,1	-26,9	-32,1	-30,3	-36,8	-26,7	-25,9	-20,7

Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

## Disclaimer

Diese Publikation wurde von der NRW.BANK erstellt und enthält Informationen, für die die NRW.BANK trotz sorgfältiger Arbeit keine Haftung, Garantie oder Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernimmt. Die Informationen aus der Schnellmeldung und der Detailauswertung zum NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima werden nicht in Zusammenhang mit der Erbringung einer Wertpapierdienstleistung genutzt. Die Inhalte dieser Publikation sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder irgendeiner anderen Handlung zu verstehen und sind nicht Grundlage oder Bestandteil eines Vertrages. Die NRW.BANK, ihre Organe, Angestellten oder Mitarbeiter übernehmen keine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung dieser Publikation entstehen. Alle Schätzungen und Prognosen können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die NRW.BANK ist nicht verpflichtet, diese Publikation zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in dieser Publikation genannter Umstand, eine Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird. Diese Publikation unterliegt dem Urheberrecht der NRW.BANK. Sie darf ohne schriftliche vorherige Genehmigung weder vollständig noch in Teilen nachgedruckt, kopiert oder verändert werden oder an unberechtigte Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Publikation stimmt der Empfänger der Verbindlichkeit der vorstehenden Bestimmungen zu.